

Stufentreffen des Abiturjahrgangs 2003 am 17. Juni 2023

1,5 Stunden würde er für die Führung brauchen, erklärte Herr Schnelle am Anfang. Da waren wir noch etwas skeptisch. Einmal durch die alten Klassenräume schlendern, vielleicht einen Blick in die Abiklausuren werfen – etwas früher sollten wir da doch fertig sein, oder? Am Ende dauerte die Führung über 2 Stunden und wir hatten längst nicht alles gesehen. In den 20 Jahren hat sich die Schule einfach enorm verändert: Supermoderne Naturwissenschaftsräume, eine Mensa, eine neue Bibliothek und viele An- und Umbauten. Viele waren froh, wenigstens an einigen Stellen Reste der alten Schule zu finden (und sei es nur ein alter Labortisch als Ausstellungsstück). Und bei aller Bewunderung für die neuen Möbel in den Physik- und Chemieräumen tat uns der Abriss der alten Holzbänke auch leid. Denn obwohl sie eher unbequem und etwas unpraktisch waren, sind sie im Rückblick doch ein Teil „unserer“ Schule gewesen.



Einige hätten zum Schluss gern noch ihre Abiklausuren mitgenommen, aber zu seinem Bedauern musste Herr Schnelle direkt weiter: Auch der Abijahrgang 73 hatte sich für eine Schulführung angekündigt. Wir konnten dagegen beim kühlen Bierchen unser Wiedersehen nach 20 Jahren feiern.

Hannah Sigge